

Leonard Cohen: Vom Flop zum Welthit - Das Geheimnis von Hallelujah !

Entdecken Sie die Entstehungsgeschichte von Leonard Cohens "Hallelujah": Vom anfänglichen Misserfolg zum Welthit.

Leonard Cohen, der legendäre Singer-Songwriter, hat mit seinem Titel „Hallelujah“ einen der größten Hits der Musikgeschichte geschrieben. Der Song, der zunächst auf Skepsis stieß – sogar Cohens Plattenlabel war skeptisch und fragte, ob er wirklich gut sei – hat sich inzwischen als unvergänglicher Klassiker etabliert und ist bekannt durch seine Verwendung in Filmen wie „Shrek“, gesungen von John Cale. Trotz der anfänglichen Schwierigkeiten und Cohen’s Kämpfen mit der finanziellen Ausbeutung seiner Managerin, die ihm in den 90er Jahren 5 Millionen Dollar entwendete, blieb er stets kreativ und engagiert.

Mit über 70 Jahren ging Cohen erneut auf Tour, um seine finanzielle Situation zu verbessern und begann, seine enorme Leidenschaft für die Musik erneut zu zelebrieren. „Der Moment, in dem du alles umarmst und dir sagst: Schau, ich verstehe rein gar nichts – Hallelujah!“ äußerte er. Cohen hat in seinem Leben sowohl Erfolge als auch Rückschläge erlebt, doch die Unvergänglichkeit seiner Musik bleibt, wie das jüngste Interesse an seiner Geschichte zeigt, das in der Spielfilmserie „So Long, Marianne“ in der ARD Mediathek behandelt wird. Für ausführliche Informationen über Cohen und seine Musik, **lesen Sie hier weiter.**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de